

sportentwicklungs- planung

SEP Infoabend – 21.10.

Sportentwicklungsplanung goes Freizeitarena

Im Rahmen der Sportentwicklungsplanung für Göttingen konnten wir bereits in der letzten Ausgabe der Freizeitarena von einigen konkreten Maßnahmen berichten: In Kooperation von GoeSF, ASC 46 und SC Hainberg wurde ein Kjub-Sports-System angeschafft, das sich im Kinderbewegungshaus am Waldweg befindet, aber auch ausgeliehen werden kann; die Gründung der Steuerungsgruppe zur Koordination von Maßnahmen und Verfahrensschritten war erfolgt; die Gründung einer Freiwilligenagentur unter Federführung des Stadtsportbundes soll bis zum Jahreswechsel erfolgen. Der ebenfalls gewünschte internetbasierte Sportstättenatlas wird zur Zeit programmiert und soll bis zum Oktober abgeschlossen sein. Darüber hinaus werden seit diesem Jahr Fahrradkurse für Frauen aller Kulturen ange-

boten (wir berichten in dieser Ausgabe der Freizeitarena). Ebenfalls ein Thema aus der Sportentwicklungsplanung war es, die Möglichkeit von Leinekanalfahrten zu erkunden – seit diesem Jahr ist das nicht nur möglich, sondern wurde bereits einmal erfolgreich durchgeführt. Eine weitere Kanalfahrt im September ist bereits ausgebucht. Wer es dieses Jahr nicht geschafft hat, dabei zu sein, für den wird es im nächsten Jahr bestimmt die Möglichkeit geben (siehe auch den Bericht in diesem Heft).

Wer sich noch detaillierter über den aktuellen Stand informieren möchte: Am 21. Oktober 2013 sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einem »Informationsabend Sportentwicklungsplanung«, um 18.00 Uhr im Ratssaal (Neues Rathaus), eingeladen.

(rs)

Jahnstadion – 13. bis 15.9.

Siegertypen

Vom 13. bis 15. September 2013 kann im Jahnstadion in großer Zahl die Nachkommenschaft von Horand und Mari von Grafrath bestaunt werden. Dann treffen sich zum zweiten Mal seit 2001 die Mitglieder des Vereins für Deutsche Schäferhunde (SV) zur Bundessiegerprüfung mit Agility-Wettbewerb in Göttingen. Etwa 200 Teilnehmer mit 130 Schäferhunden werden in den beiden Stadien am Sandweg Schutzhundsport auf höchstem Niveau präsentieren. Kaum ein Hund ist so vielseitig einsetzbar: als Hütehund, als Diensthund bei Polizei und Bundeswehr, als Drogen- und Sprengstoffsuchhund, als Rettungs- und Lawinensuchhund und als treuer und zuverlässiger Begleiter des Menschen. Ab diesem Jahr dürfen übrigens auch die Teilnehmer der WUSV-Welt-

meisterschaft (Weltunion der Vereine für Deutsche Schäferhunde) des Vorjahres an der Bundessiegerprüfung teilnehmen, sofern sie sich über die Landesgruppen-Ausscheidung mit mindestens 270 Punkten qualifiziert haben. Diese zusätzlichen Starter zählen übrigens nicht zum Kontingent der Landesgruppe.

Für auswärtige, campende Teilnehmer kann die Landesgruppe Niedersachsen einen Übernachtungsplatz anbieten. Es stehen ein befestigter Platz für Wohnwagen und Wohnmobile sowie eine Grünfläche für Zelte zur Verfügung.

www.schaeferhunde.de/bsp/aktuelles/

(rs)

